Erklärung.

[26588.]

Auf die fortwährend an mich gerichteten Anfragen nach dem Zeitpunkt des Erscheinens von

Saling's Börsen-Papiere

Jahrg. 1871. II. Theil. 2. Hälfte,

Eisenbahn-Papiere und Lotterie-Anleihen enthaltend,

theile ich hierdurch ergebenst mit, daß ich denselben noch nicht genau bestimmen kann, da die an sich schon schwierige und höchst zeitraubende Arbeit wegen der vielen neuen Papiere, deren Aufnahme von den verschiedensten Seiten verlangt wird, zugleich eine so umfangreiche geworden ist, daß jede Vorausberechnung ihrer etwaigen Beendigung sich bisher leider regelmäßig als Täuschung erwiesen hat.

Der Druck wird mit aller Macht gefördert, und der Herr Verfasser ist unausgesetzt bei der Arbeit. Ich werde, sobald die letzten Bogen in Druck gehen und ich mit Bestimmtheit den Zeitpunkt des Erscheinens im Herbst d. J. feststellen kann, dies im Börsenblatt und Wahlzettel anzeigen, muß mich aber bis dahin statt aller Antwort bei ferneren Anfragen einfach auf diese Anzeige berufen.

Mit der Bitte, Ihre Kunden hiervon freundlichst zu verständigen

Hochachtungsvoll

Berlin, 18. August 1871.

Haude- & Spener'sche Buchhdlg.
(F. Weidling).

Lehrer-Versammlung in Zerbst.

[26589.]

Den 29. u. 30. September c. wird hier die

Anhaltische Lehrer-Versammlung

abgehalten und damit eine

Lehrmittel-Ausstellung

verbunden werden.

Da diese Ausstellung von mir besorgt werden wird, so richte ich an die Herren Verleger von pädagog. Werken, Karten, Globen ꝛc die ergebene Bitte, mir zu diesem Zwecke ihre Verlags-Artikel, welche sie ausgestellt zu sehen wünschen, mit der Bezeichnung „Für die Lehrmittel-Ausstellung" baldigst à cond. entweder direct oder über Leipzig zugehen lassen zu wollen und mir ihre darauf bezüglichen Wünsche bekannt zu geben.

Was nicht abgesetzt wird, kann auf Wunsch gleich nach der Ausstellung remittirt werden.

Zerbst, 28. August 1871.

E. Luppe's Buchh.

[26590.] Mehrere hundert Bände philologischer Werke sind antiquarisch zu verkaufen durch

Franzen & Grosse in Stendal.

— Malheur! —
Vom Kriegsschauplatz

[26591.] zurückgekehrt, erlaube ich mir die Bitte an die Herren Buchhändler, mir doch mein so lang liegengebliebenes Geschäft durch recht baldige Bestellungen emporzuhelfen. Ich verspreche dagegen, da ich mit allen in der Neuzeit entstandenen Maschinen versehen bin, alles schnell, sauber und billig zu liefern.

In der schönsten Hoffnung zeichnet

Leipzig. **H. Rother,** Buchbindermstr.
Nürnbergerstraße Nr. 30.

Lithographien als Prämienbilder.

[26592.]

Handlungen, welche Prämien oder Bilder als Beigabe zu Verlagsunternehmungen gebrauchen, empfehle ich meinen reichhaltigen Verlag von grossen und kleinen Lithographien und ersuche dieselben, sich bei vorkommenden Fällen mit mir in Correspondenz zu setzen.

Berlin, den 5. August 1871.

W. Zawitz.

[26593.] Die

Leipziger Vereinsbuchdruckerei,

Elisenstrasse 28,

empfiehlt den Herren Verlegern ihr mit den modernsten Schriften aufs reichlichste ausgestattetes und mit Dampfbetrieb eingerichtetes Etablissement zur Uebernahme von Druckaufträgen aller Art und sichert bei geschmackvollster und schnellster Ausführung die reellsten Preise zu.

[26594.] Eine Dame, Französin von Geburt, der deutschen Sprache vollkommen mächtig, wissenschaftlich gebildet, wünscht Uebersetzungen aus dem Deutschen ins Französische und umgekehrt zu übernehmen.

Hauptsächlich reflectirt dieselbe auf Uebersetzungen guter Jugendschriften und Werke der schönen Literatur, erbietet sich aber gleichfalls zu Uebertragungen rein wissenschaftlicher Werke.

Offerten an Gustav Prange's Buchhandlung in Weissenfels.

Librairie générale
de
Jules Sandoz à Neuchâtel.

[26595.]

Ich liefere die Verlagsartikel von G. Bridel in Lausanne, *sowie sämmtlicher anderer Verleger in Lausanne, Genf etc.* franco Leipzig mit 20%. *Alle gangbaren Artikel sind in Leipzig auf Auslieferungslager.* Meinen eigenen Verlag mässig *à cond.*

Neuchâtel. **J. Sandoz.**

[26596.] Eine höchst interessante und reichhaltige Sammlung von Portraits (ca. 16000 Nummern) soll wegen Sterbefalls verkauft werden. In der Sammlung befinden sich namentlich viele seltene Holzschnitte und Radirungen aus früheren Jahrhunderten. Nähere Auskunft ertheilt die

Stiller'sche Hofbuchh. in Rostock.

Leipziger Börsen-Course
am 6. September 1871.

(B = Brief. bz. = Bezahlt. G = Gesucht.)

Wechsel.		
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 8 T.	140½ G
	l. S. 2 M.	—
Augsburg p. 100 fl. i. S. W.	k. S. 8 T.	57 G
	l. S. 2 M.	—
Belg. Bankplätze pr. 300 Frcs.	k. S. 8 T.	79¼ B
	l. S. 3 M.	77⅞ G
Berlin pr. 100 Thlr. Pr. Crt.	k. S. Va.	—
	l. S. 2 M.	—
Bremen p. 100 Thlr. Ldr. à 5 Thlr.	k. S. 8 T.	108¾ B
	l. S. 2 M.	—
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. in S. W.	k. S. 8 T.	57 1/16 G
	l. S. 2 M.	56 15/16 G
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S. 8 T.	148¼ G
	l. S. 2 M.	147⅝ G
London pr. 1 Pf. St.	k. S. 7 T.	6,19¾ G
	l. S. 3 M.	6,18¾ G
Paris pr. 300 Frcs.	k. S. 8 T.	78⅝ G
	l. S. 3 M.	—
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ.	k. S. 8 T.	83⅛ G
	l. S. 3 M.	82⅛ G

Sorten.	
Kronen (Vereins-Handels-Goldm. à 1/45 Zpfd. brutto u. 1/90 Zpfd. fein) pr. St.	—
Augustd'or à 5 Thlr. pr. St. Agio pr. Ct.	—
And. ausländ. Louisd'or „ „ do.	—
K. R. wicht. halbe Imper. à 5 R. pr. St.	—
20 Francs-Stücke . . . . . do.	5. 9⅛ G
Holl. Duc. à 143¼ St. = 1 Zpfd. à 3 Thlr. Ag. pr. Ct.	—
Kais. do. = 1 Zpfd. do. „ do.	6¼ G
Passir do. do. „ do.	—
Gold pr. Zollpfund fein	—
Zerschnittene Ducat. pr. Zollpf. brutto	—
Silber pr. Zollpf. fein	—
Oesterr. Bank- u. St.-Noten	83¼ G
Russische do. pr. 90 R. . . .	—
Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 u. 5 Thlr.	99¾ G
do. do. do. à 10 Thlr.	99¾ G
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechselungscasse besteht *)	99¾ G

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints v. 10 Thlr. und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505):
1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Weimarische Bank.

Inhaltsverzeichniß.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Anzeigeblatt Nr. 26479—26596. — Leipziger Börsen-Course am 6. September 1871.

André in P. 26525.
Anonyme 26482—84. 26576. 26578—82. 26594.
Bach's Verl. in L. 26485.
Baerecke 26559.
Basse 26495.
Berger in G. 26547.
Besold 26584.
Bial & F. 26551.
Bielefeld in C. 26519.
Bietepage 26537.
Bonde 26534.
Boyes & G. 26557.
Brockhaus 26503.
Büching in B. 26513. 26541.
Buddeus 26504.
Bühler 26481.
Bülz 26571.
Burdach 26558.
Cohen & S. 26489.
Cronbach 26488.
Diebl's Sort. in D. 26546.
Dörling 26531.
Duncker, F., 26568.
Dürr, A., 26507.
Engelhardt in F. 26566.
Enslin, A., 26535.
Fischer in C. 26487.
Fleischer, E., 26500.
Franzen & G. in St. 26590.
Friedländer in Brsl. 26532.
Frommann, F., in J. 26508.
Fues in L. 26567.
Geusel in G. 26533.
Gerstenberg 26521.
Glogau, L. M., 26586.
Glücksberg 26516.
Haas in U. L. 26480.
Haude & Sp. 26588.
Hausfreund-Exped. 26493.
Henry 26545.
Hirt 26499.
Hölzel in O. 26538.
Huch in A. 26530.
Jacobi in E. 26539.
Jolowicz 26518.
Jurany & H. 26550.
Kafemann 26570.
Köbler in R. 26554.
Kollmann in L. 26506.
Kornacker 26512.
Kraszewski 26492.
Kunze's Nachf. 26505.
Kymmel in R. 26529. 26564. 26573.
Lampel 26562.
Le Roux 26501.
Liebeskind 26553.
Löchner 26523.
Lucas in M. 26563.
Luppe in Z. 26589.
Mecklenburg 26565.
Minde 26549.
Mittler & S. 26497.
Moser in G. 26560.
Muquardt 26491. 26520.
Nehrkorn 26524.
Niese 26494.
Panzer 26552.
Paetel, Gebr., 26486.
Perthes, F. A., 26502.
Pohan 26479.
Refelshöfer 26583.
v. Rohden 26548.
Rosenthal in M. 26514. 26556.
Rother in Leipzig 26591.
Roetscher 26561.
Röttger 26544.
Rudolphi 26527.
Sandoz 26595.
Schauenburg 26498.
Schletter in Brsl. 26585.
Schmidt in Hldr. 26522.
Schmidt in R.-D. 26528.
Schneider in M. 26577.
Schneider & C. 26543.
Schwelm 26509—11. 26515. 26517.
Seehagen 26490.
Sorge in A. 26555.
Springer's Verl. 26496.
Stiller in R. 26596.
Stolp 26536.
Strebel 26569.
Uhlig 26572.
Vereinsbuchdruckerei, Leipziger, 26593.
Wagner in L. 26575.
Wartig 26540. 26574.
Weger in Leipzig 26587.
Wildt in K. 26542.
Williams & R. 26526.
Zawitz 26592.

Verantwortl. Redacteur: Jul. Kraus. — Commissionär d. Exped. d. Börsenblattes: H. Kirchner in Leipzig. — Druck von B. G. Teubner in Leipzig.

SLUB
Wir führen Wissen.